



10 Elterntipps zum Thema Hausaufgaben

(nach Arbeitsblätter für Anwärter 11/05)

Elterntipp 1:

Die Hausaufgaben sollten an dem Tag erledigt werden, an dem sie aufgegeben werden. Dann sind die Inhalte noch frisch.

Elterntipp 2:

Ein geräumiger Arbeitsplatz mit guten Lichtverhältnissen ist wichtig.

Elterntipp 3:

Ruhe ist wichtig. Hausaufgaben sollten nicht bei laufendem Fernseher oder Musik gemacht werden. Auch spielende Geschwister im Raum können ablenken.

Elterntipp 4:

Keine Hausaufgaben mit ähnlichem Inhalt oder Stoffgebiet (Englisch/Französisch; Mathe/Physik) nacheinander erledigen, sondern andere Bereiche einschieben.

Elterntipp 5:

Alle Unterlagen und Materialien am Arbeitsplatz bereitlegen, um Unterbrechungen zu vermeiden. Spielsachen gehören nicht an den Arbeitsplatz. Wenn der Arbeitsplatz auch von anderen Familienmitgliedern genutzt wird, dann am besten ein Schubfach oder ein kleines Regal für das Kind einrichten.

Elterntipp 6:

Eine gesunde Sitzhaltung ist wichtig. Stuhl und Tisch müssen auf die Größe des Kindes abgestimmt sein. Eine Lampe kann zusätzlich Licht bringen (bei Linkshändern rechts aufstellen; bei Rechtshändern links).

Elterntipp 7:

Mit leichten Aufgaben zum „Aufwärmen“ anfangen.

Elterntipp 8:

Jedes Kind lernt anders. Einige macht die Hausaufgaben direkt nach der Schule, andere brauchen zuerst mal eine Pause. Vielleicht sollte man nicht sofort nach dem Essen anfangen, denn „ein voller Bauch studiert nicht gern“. Hausaufgaben sollten aber auch nicht erst am Abend erledigt werden. Feste Zeiten abzumachen oder ein Hausaufgabenvertrag können hilfreich sein.

Elterntipp 9:

Nie unter Zeitdruck lernen. So verlieren beide Seiten schnell die Nerven.

Elterntipp 10:

Bei der Erledigung der Hausaufgaben zwischen schriftlichen und mündlichen Aufgaben abwechseln.

Wie lange sollten Kinder für die Hausaufgaben brauchen?

Hausaufgaben sollten in den einzelnen Schuljahren bestimmte Zeitgrenzen nicht überschreiten:

1. und 2. Schuljahr	maximal	30 Minuten
2. und 4. Schuljahr	maximal	60 Minuten
5. und 6. Schuljahr	maximal	90 Minuten
7. bis 10. Schuljahr	maximal	120 Minuten